

# Central-Blatt

für das

# Deutsche Reich.

Herausgegeben  
im  
**Reichsamt des Innern.**

Su beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen. — Abonnements-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

**IX. Jahrgang.**

**Berlin, Freitag, den 6. Mai 1881.**

**N 18.**

**Inhalt:** 1. **Post- und Steuer-Wesen:** Befugnisse von  
Post- und Steuerstellen. Seite 157  
2. **Post-Wesen:** Ueberblick der Geschäftstätigkeit des  
Nachrichtendienstes im Jahre 1880. 158

3. **Post-Wesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem  
Reichsgebiete. 162

## **I. Post- und Steuer-Wesen.**

Dem Königlich preussischen Untersteueramte zu Charlottenburg im Bezirke des Hauptsteueramtes für inländische Gegenstände zu Berlin ist die Ermächtigung erteilt worden, die für die chemische Waschanstalt von Gruner in Charlottenburg eingehenden Mineralöle von weniger als 790 oder von mehr als 830 Dichtigkeitsgraden unter Kontrolle der Verwendung zollfrei einzulassen, und Begleitscheine I über die in Rede stehenden Mineralölsendungen zu erteiligen.

Dem Königlich preussischen Untersteueramte zu Mienburg im Hauptamtsbezirke Osnaabrück ist die Befugnis beigelegt worden, Begleitscheine I über kalinierte Soda, welche vom Auslande für das Privat-Transportlager der dortigen chemischen Fabrik eingeht oder von demselben abgemeldet wird, zu erteiligen beziehungsweise auszufertigen.

Dem Königlich bayerischen Hauptzollamte Würzburg ist die Befugnis erteilt worden, das für die chemische Fabrik zu Leherberg eingehende Mineralöl von weniger als 790 Dichtigkeitsgraden unter Kontrolle der Verwendung zollfrei abzulassen.

Der Großherzoglich badischen Steuer-Einnahmerei Seckenheim ist die Befugnis zur Ausstellung und Erledigung von Versendungscheinen über inländischen Tabak beigelegt worden.